Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950351

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Ledenweg 14

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2551f

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; landhausartige Villa, leicht vereinfachte Putzfassade mit Sandsteingliederung, zur Straße zweigeschossiger Mittelrisalit mit polygonalem Vorbau und Drillingsfenster, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Kleine eingeschossige landhausartige Villa mit traufständigem Satteldach, zur Straße ein zweigeschossiger Mittelrisalit, hier im Zwerchgiebel ein Drillingsfenster mit Dreiecksgiebelverdachung. Vor dem Risalit ein erdgeschosshoher polygonaler Standerker, ein Altan in der rechten Seitenansicht, der Eingang auf der Rückseite. Ein Putzbau mit vereinfachten Gliederungen, ehemals ein Schieferdach.

Erbaut 1878 durch Baumeister Paul Gottlieb Kunze, ein Umbau von 1907 mit Fassadenumbildung durch Baumeister F. A. Bernhard Große.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

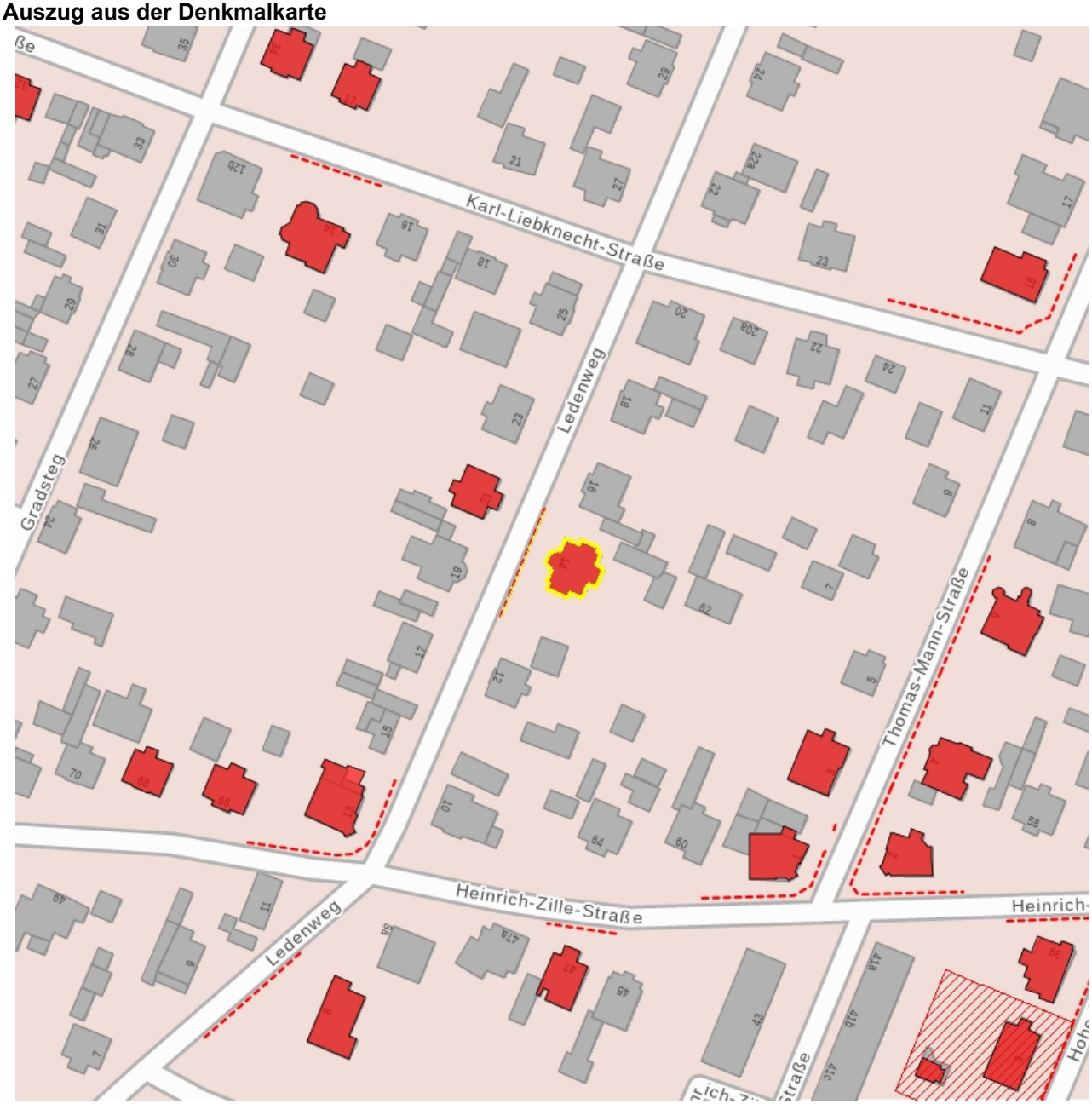
Datierung 1878 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**CXX/78/6**
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Wohnhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.